

Ohne innere Freiheit keine äussere Freiheit

Dr. Oliver Marc Wittwer / 17.11.2021 / www.provisions.ch



Immer mehr Menschen realisieren, dass unter dem Vorwand von Corona eine Welt errichtet werden soll, in der die Menschen keine Freiheiten mehr haben sollen. Sie erkennen, dass diese Entwicklung nur gestoppt werden kann, wenn jeder einzelne selber aktiv wird und sich im Rahmen seiner Möglichkeiten dagegen stellt. Immer mehr Menschen vernetzen sich und erkennen, dass sie gemeinsam stärker sind. Sie überwinden dabei bisherige Gräben und geben sich die Hand. Das ist eine sehr hoffnungsvolle und erfreuliche Entwicklung!

Vielen Menschen ist jedoch noch nicht bewusst, dass für eine echte und nachhaltige äussere Freiheit die innere Freiheit die Voraussetzung dazu ist. Wir können als Gesellschaft nicht wahrhaftig frei sein, solange unser Denken und Fühlen noch von unbewussten Ängsten, einschränkenden Programmen oder Glaubenssätzen bestimmt wird. Denn diese unbewussten Mechanismen bestimmen praktisch alle Aspekte im Leben von uns Menschen. Den meisten Menschen ist dieser Zusammenhang aber leider kaum bekannt.

Sehr lange wurde die Menschheit darauf konditioniert, nur nach Aussen zu schauen und sich im Aussen zu orientieren. Die Orientierungslosigkeit der Menschen in der heutigen Gesellschaft allgemein, und speziell angesichts der aktuellen Situation, ist ein Ergebnis davon. Nur ein Mensch, der sich selbst und seiner eigenen Stärken bewusst ist, kann nicht mehr manipuliert und kontrolliert werden. Und genau deshalb ist die grösste Angst derjenigen, die die Menschheit seit vielen Jahrhunderten manipulieren und kontrollieren, dass die Menschheit sich dieses grossen Potenzials bewusst wird.

Die Zurückerlangung unserer inneren Freiheit ist ein Prozess, den jeder Mensch in sich selber vollziehen muss. Es ist ein Weg, der anfangs schwierig erscheinen mag, aber immer leichter wird, je länger und bewusster man ihn geht. Alles, was es für diesen Prozess braucht, ist ein neugieriger Geist und ein offenes Herz. Oft besteht der erste Schritt nur darin, dass man den Wunsch aufnimmt, seine inneren Begrenzungen loszuwerden. Der Entschluss und die Bereitschaft, den Blick in seine Innenwelt zu richten

und etwas in sich selber verändern zu wollen, ist das Ticket, um diese Reise beginnen zu können.

In meinen Texten vermittele ich die Schlüsselerkenntnisse, welche mir selber geholfen haben, einen Schritt weiter auf diesem Weg, und damit näher zu mir selber, zu kommen. Diese Erkenntnisse und Impulse sollen und können anderen Menschen eine Hilfe sein, diesen Weg leichter zu beginnen oder den nächsten Schritt auf diesem Weg zu vollziehen. Alleine das Lesen dieser Impulse kann, und das darüber Nachdenken wird etwas in Dir verändern. Wenn Du die in diesen Texten vermittelten Erkenntnisse erfasst oder die vermittelten Perspektiven unvoreingenommen einnimmst, wird sich die Wahrnehmung Deiner bisher unbewussten Prozesse eröffnen und Du kannst Dich selber ermächtigen, sie zu verändern.

Ich möchte Euch alle ermutigen, diesen Weg weiterzugehen oder ihn einfach und beherzt zu beginnen. Ihr befreit und stärkt damit nicht nur Euch selber - Ihr helft auch allen anderen Menschen, unseren gemeinsamen Weg in eine echte freie Welt zu ebnen.